

The Two Sons

Jesus illustrated the importance of backing up what we say with our actions in His classic parable of the two sons.

Die zwei Söhne

Wie wichtig es ist, unseren Worten Taten folgen zu lassen, hat Jesus in Seinem klassischen Gleichnis von den zwei Söhnen gezeigt.





“There was a man who had two sons. He went to the first and said, ‘Son, go and work today in the vineyard.’

„Ein Mann hatte zwei Söhne und sagte zu dem älteren: ‚Mein Sohn, geh und arbeite heute im Weinberg.‘

'I will not,' he answered,...

Der Sohn antwortete: ‚Ich will aber nicht.‘



but later he changed his mind and went.

Später allerdings änderte er seine Meinung und ging doch.



Then the father went to the other son and said the same thing. He answered, 'I will go, sir,'...

Dann sagte der Vater zu dem anderen Sohn: ‚Geh du‘, und der sagte: ‚Ja, Vater, ich gehe‘,



but he did not go.” (Matthew 21:28-30)

aber er ging nicht.“ (Matthäus 21:28–30)



Although the eldest son disobeyed in the beginning, he later had a change of heart and did his father's bidding. The second son's promise to obey his father turned out to be worthless, because he didn't keep it.

Obwohl der älteste Sohn anfangs verbal ungehorsam war, änderte er später seine Meinung und tat, was sein Vater wollte. Das Versprechen des zweiten Sohnes, seinem Vater zu gehorchen, erwies sich als wertlos, denn er hielt es nicht ein.



John tells us in his first epistle, “Dear children, let us not love with words or speech but with actions and in truth.” (1 John 3:18)

Be sure of your convictions and principles—and daily put them into action.

Johannes sagt uns in seinem ersten Brief: „Liebe Kinder, wir wollen nicht nur davon reden, dass wir einander lieben; unser Tun soll ein glaubwürdiger Beweis unserer Liebe sein.“ (1 Johannes 3:18)

Sei dir deiner Überzeugungen und Prinzipien sicher – und setze sie täglich in die Tat um!

